Übungen zur Vorlesung Physik für Ingenieure II Prof. Dr. L. Kipp

Lösungsverfahren für lineare Differentialgleichungen

Allgemeines Lösungsverfahren: Lineare homogene Differentialgleichungen mit konstanten Koeffizienten

Eine lineare Differentialgleichung 2. Ordnung ist durch

$$\ddot{x} + f(t)\dot{x} + g(t)x = h(t) \tag{1}$$

gegeben, wobei x(t), f(t), g(t) und h(t) Funktionen von t sind. Ist $h(t) \equiv 0$, so ist sie homogen. Sind ferner $f(t) \equiv a$ und $g(t) \equiv b$ konstant (a und b unabhängig von t), also

$$\ddot{x} + a\dot{x} + bx = 0, (2)$$

so liegt eine lineare homogene Differentialgleichung 2. Ordnung mit konstanten Koeffizienten vor. Für diesen speziellen Typus von Differentialgleichungen gibt es ein allgemeines Lösungsverfahren:

• Man führt den sogenannten e-Ansatz durch:

$$x(t) = \exp(\lambda t). \tag{3}$$

Dies ist noch nicht die endgültige Lösung!

- Durch Einsetzen in die Differentialgleichung erhält man damit als sogenannte charakteristische Gleichung ein Polynom in λ .
- Ihre zwei Lösungen (im Falle eine Differentialgleichung 2. Ordnung) λ_1 und λ_2 geben, wenn sie nicht gerade zusammenfallen, zwei Fundamentallösungen $x_1(t) = \exp(\lambda_1 t)$ und $x_2(t) = \exp(\lambda_2 t)$. Falls die charakteristische Gleichung nur eine reelle Lösung $\lambda_1 = \lambda_2 = \lambda$ hat, so erhält man die beiden Fundamentallösungen $x_1(t) = \exp(\lambda t)$ und $x_2(t) = t \exp(\lambda t)$.
- Die allgemeine Lösung der Differentialgleichung ist dann als beliebige Linearkombination der Fundamentallösungen $x_1(t)$ und $x_2(t)$ gegeben:

$$x(t) = C_1 x_1(t) + C_2 x_2(t). (4)$$

Die Konstanten C_1 und C_2 können durch die Anfangsbedingungen (z.B. x(t=0) und $\dot{x}(t=0)$) für ein spezielles Problem bestimmt werden, so daß eine spezielle Lösung x(t) der Differentialgleichung gewonnen wird.

Allgemeines Lösungsverfahren: Lineare inhomogene Differentialgleichungen

Finden Sie irgendeine (einfache) Lösung $x_0(t)$ der inhomogenen Differentialgleichung. Alle anderen Lösungen erhalten Sie durch Addition der Lösungen der entsprechenden homogenen Differentialgleichung.

$$x(t) = x_0(t) + C_1 x_1(t) + C_2 x_2(t). (5)$$

http://www.ieap.uni-kiel.de/et/lehre/Uebungen/Ingenieure/